



Internationale SteuerRundschau

Zeitschrift für das gesamte Internationale und Europäische Steuerrecht

Herausgeber:

StB Prof. Dr. Xaver Ditz · StB Christian Ehlermann · RA, FAS Prof. Dr. Stephan Eilers, LL.M. · MinRat Dr. Thomas Eisgruber · StB Prof. Dr. Stefan Köhler · Generalanwältin Prof. Dr. Dr. Juliane Kokott, LL.M. · MDg Dr. Rolf Möhlenbrock · RA, FAS Prof. Dr. Stephan Rasch · Prof. Dr. Ekkehart Reimer · Prof. Dr. Alexander Rust, LL.M. · RiBFH Dr. Michael Schwenke

Inhalt

internationales-steuerrecht.de

Außensteuerrecht

Rechtsprechung kompakt

Wegzugsbesteuerung nach dem Außensteuergesetz: Ausschluss oder Beschränkung des nationalen Besteuerungsrechts ist kein ungeschriebenes Tatbestandsmerkmal des § 6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 AStG

(BFH, Urt. v. 8.12.2021 – I R 30/19, ECLI:DE:BFH:2021:U.081221.IR30.19.0)

Gabriel Hörnicke / Carsten Quilitzsch 245

Entlastung von Kapitalertragsteuer: § 50d Abs. 3 EStG: Auch bei sog. Mäanderstrukturen geltungserhaltend zu reduzieren

(BFH, Beschl. v. 9.6.2021 – I B 60/20, ECLI:DE:BFH:2021:B.090621.IB60.20.0)

Florian Oppel / Nina Schmidt 247

DBA/OECD

Rechtsprechung kompakt

Außensteuerrecht: Einkünftekorrektur nach § 1 Abs. 1 AStG bei gewinnmindernder Ausbuchung einer unbesichert im Konzern begebenen Darlehensforderung nicht zwingend

(BFH, Urt. v. 13.1.2022 – I R 15/21, ECLI:DE:BFH:2022:U.130122.IR15.21.0)

Stefan Köhler 249

Europäisches Steuerrecht

Aufsätze

Dr. Sebastian Peters – Rechtshilfe in Strafsachen: Endlich Klarheit im Normenwirrwarr? – Anmerkung zum Merkblatt des BMF zur internationalen Rechtshilfe in Steuerstrafsachen vom 15.6.2022

Am 15.6.2022 hat das BMF nach 16 Jahren das seinerzeitige BMF-Schr. v. 16.11.2006 (IV B 1 – S 1320 – 66/06, BStBl. I 2006, 698) überarbeitet. Das Merkblatt stellt die einschlägigen Rechtsgrundlagen, die Zuständigkeiten für das Stellen eines Ersuchens, die Geschäftswege, das Verfahren bei eingehenden Rechtshilfeersuchen in Steuerstrafsachen sowie sonstige praktisch relevante Einzelmaßnahmen dar und geht ergänzend vorrangig auf europäische Auskunfts- und Unterstützungsmöglichkeiten ein. In der Anlage befindet sich ein Länderverzeichnis, welches erstmals einen tabellarischen Überblick gibt, welche Rechtsgrundlage für die wichtigsten Staaten einschlägig ist (BMF v. 15.6.2022 – IV B 6 – S 1320/19/10011 :001). ... 253



Inhalt

RA/StB Dr. Martin Klein / RA/StB Dr. Sebastian Adam – Abgeltungsteuer: Ausgewählte internationale Aspekte des „Abgeltungsteuerschreibens“ vom 19.5.2022 (unter Berücksichtigung der weiteren BMF-Schreiben vom 21.4., vom 23.5. sowie vom 15.6.2022)

Das BMF hat am 19.5.2022 eine Neufassung seines Schreibens zu „Einzelfragen zur Abgeltungsteuer“ veröffentlicht. Zusätzlich hat das BMF in jüngster Zeit mehrere weitere Schreiben mit Bezug zu Kapitaleinkünften und internationalen Aspekten veröffentlicht, am 21.4.2022, am 23.5.2022 sowie am 15.6.2022. Der nachfolgende Beitrag beschäftigt sich mit ausgewählten internationalen Aspekten des „Abgeltungsteuerschreibens“ und berücksichtigt darüber hinaus diese weiteren, in jüngster Zeit ergangenen BMF-Schreiben mit Bezug zu Kapitaleinkünften. 258

Internationale Steuerplanung/Verrechnungspreise

Aufsätze

StB Dr. Christian Hick – Auslandstätigkeitserlass: Neufassung des Auslandstätigkeitserlasses durch das BMF-Schreiben vom 10.6.2022 – Ein Überblick über die wesentlichen Änderungen

Mit Schreiben vom 10.6.2022 (BMF v. 10.6.2022 – IV C 5 – S 2293/19/10012 :001) hat das BMF eine überarbeitete Fassung des seit fast 40 Jahren – nahezu unverändert – geltenden Auslandstätigkeitserlasses (ATE) vom 31.10.1983 (ATE 1983) veröffentlicht. Die Neuregelung ist für nach dem 31.12.2022 endende Lohnzahlungszeiträume bzw. ab dem Veranlagungszeitraum 2023 zu beachten. In Nicht-DBA-Fällen ist der Auslandstätigkeitserlass – im Hinblick auf den im Rahmen der Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit bereits im Rahmen des Lohnsteuerabzugs gewährten Steuererlass – nach wie vor von besonderer Relevanz. 266

Dr. Susann Karnath – Fremdvergleichsgrundsatz und UN TP Manual: Konzerninterne Einkaufsleistungen und Finanzierungstransaktionen – Praktische Anwendungshilfe des Fremdvergleichsgrundsatzes durch das UN TP Manual

2021 wurde die dritte, überarbeitete Auflage des United Nations Practical Manual on Transfer Pricing for Developing Countries („UN TP Manual“) veröffentlicht, das erstmals im Jahr 2013 erschienen ist. Das UN TP Manual enthält insbesondere mit Blick auf Schwellen- und Entwicklungsländer praxisnahe Regelungen, wie der Fremdvergleichsgrundsatz auszulegen und anzuwenden ist. Im Vergleich zur zweiten Auflage wurde das UN TP Manual vor allem in Bezug auf Finanzierungstransaktionen, Profit Splits, zentrale Einkaufsfunktionen und Vergleichbarkeitsfragen überarbeitet und ergänzt. Dabei soll das UN TP Manual auch mit den OECD-Verrechnungspreisrichtlinien konsistent sein, mit einem stärkeren Fokus jedoch auf der praktischen Anwendung des Fremdvergleichsgrundsatzes durch Entwicklungs- und Schwellenländer. In den Verwaltungsgrundsätzen Verrechnungspreise vom 14.7.2021 ist nun erstmals ein Verweis der deutschen Finanzverwaltung auf das UN TP Manual enthalten, wonach dieses als unterstützende Leitlinien für die Anwendung des Fremdvergleichsgrundsatzes herangezogen werden kann (BMF v. 14.7.2021 – IV B 5 – S 1341/19/10017 :001 („Verwaltungsgrundsätze Verrechnungspreise“), Rz. 2.6.). Insbesondere zu den Themen zentrale Einkaufsfunktionen und Finanzierungstransaktionen enthält das UN TP Manual ausführliche Regelungen, die in dieser Tiefe nicht in den OECD-Verrechnungspreisrichtlinien und den Verwaltungsgrundsätzen Verrechnungspreise enthalten sind und im vorliegenden Beitrag vorgestellt werden sollen. 271

Rechtsprechung kompakt

EuGH Vorlage: Ist die Hinzurechnung von Dividenden aus Auslandsbeteiligungen nach § 8 Nr. 5 GewStG im EZ 2001 unionsrechtmäßig?

(BFH, Urt. v. 23.11.2021 – I R 5/18, ECLI:DE:BFH:2021:VE.231121.IR5.18.0)

Andre Dennisen / Denise Wery 277



Es lohnt sich, genau hinzusehen.

Die Neuauflage bietet eine Fülle lohnender und praxisnaher Lösungsansätze zu allen EStG-Änderungen. Darunter das 3. Corona-Steuerhilfe-Gesetz, das Fondsstandortgesetz mit der Steuerbegünstigung von Mitarbeiterbeteiligungen, das ATAD-Umsetzungsgesetz oder das KöMoG mit seinen einkommensteuerlichen Konsequenzen.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter **otto-schmidt.de**